

Es gilt das gesprochene Wort

**Medienkonferenz 09. November 2011
Grundsteinlegung Strafjustizzentrum**

**Regierungsrat Isaac Reber
Vorsteher der
Sicherheitsdirektion des Kantons Basel-Landschaft**



Anrede

ich mag mich noch gut erinnern an diese Sitzungen in der Bau- und Planungskommission und später in der Finanzkommission, bei welchen ich damals als Landrat noch Mitglied war! Es war zwar nicht gerade wie auf dem Bazar, aber der Preis dieses Strafjustizentrums (SJZ) war ebenso wie der Zweck über Jahre ein Thema.

Aber: Wir haben uns damals gefunden, sonst würden wir jetzt nicht hier stehen.

Wir, respektive die Bau- und Umweltschutzdirektion, realisiert hier ein so gutes Projekt, gerade weil wir darum gefeilscht und vielleicht auch gefightet haben!

Aber das ist nur die halbe Wahrheit, liebe Anwesende.

Mindestens so ausschlaggebend für die Umsetzung eines wirklich bemerkenswerten Projekts ist die Wettbewerbskultur, welche die abgetretene Kantonsarchitektin Marie-Theres Caratsch in unserem Kanton etablierte!

Für Bauten wie das Strafjustizzentrum Muttenz investieren wir viel Geld. Da braucht es höchstmögliche Gewissheit, das Richtige zu bauen. Diese Sicherheit gewährleistet nur der Wettbewerb, weil er den Wettstreit um die besten Ideen fördert und eine Auswahl erlaubt. Das Strafjustizzentrum wird so hoffentlich nach der Kantonsbibliothek und dem Staatsarchiv in Liestal ein weiterer Meilenstein der Wettbewerbskultur sein. Und ich wünsche mir, dass noch viele weitere folgen und dem Baselbiet ein modernes, zeitgemässes Bild verleihen.

Abgesehen davon, dass man sich ja grundsätzlich einmal freut, wenn man etwas Neues bekommt - warum freue ich mich als Sicherheitsdirektor aufs SJZ?

Ich freue mich erstens, weil ich weiss, dass sich auch viele Mitarbeitende unserer Direktion auf dieses Strafjustizzentrum freuen. Denn vor allem für die Staatsanwaltschaft sind die aktuellen Raumverhältnisse teilweise prekär. Mit dem SJZ lösen wir das elegant und zeitgemäss!

Auch die Strafgerichte, also auch das Zwangsmassnahmengericht, werden wir an einem Ort zusammenführen können. Nicht zu vergessen das Bezirksgefängnis Arlesheim, das ebenfalls zügeln wird.

Mit dieser Konzentration in einem veritablen Strafjustizzentrum erwarten wir dank kurzer Wege effizientere Abläufe und weniger umständliche Prozessabläufe - eben wegen dieser Konzentration.

Und ich freue mich zweitens aufs SJZ, weil wir damit auf teure Einmietungen verzichten können. In diesen Zeiten des Sparens ist das nicht ganz unwesentlich!

Sie sehen, für unsere Direktion als Besteller hat das SJZ eine weit reichende Bedeutung.

Um zu symbolisieren, was wir uns wünschen, lege ich eine elektronische Fussfessel ins Kistli für die Grundsteinlegung. Damit möchte ich sicherstellen, dass im neuen Strafjustizzentrum Muttenz der Geist moderner, zeitgemässer Strafjustiz herrscht!

Meine Damen und Herren, zum Schluss bleibt mir noch der Dank des Bestellers zu überbringen:

Ein grosses Merci an alle Beteiligten, die ich jetzt nicht im Detail aufzählen möchte.

Ein Danke auch dafür, dass der Bau jetzt beginnen kann und hoffentlich termingerecht und vor allem unfallfrei fertig wird!